



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS  
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

## **PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 282/2022

23. Dezember 2022

### **Weitere rund 1,9 Millionen Euro für Ausbildungsbegleiterinnen und –begleiter**

**Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Um die Fachkräfte von morgen zu sichern, müssen wir die Ausbildungsverhältnisse von heute stabilisieren“**

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg führt das Programm „Erfolgreich ausgebildet – Ausbildungsqualität sichern“ in den Jahren 2023 und 2024 fort. Damit sollen gefährdete Ausbildungsverhältnisse stabilisiert und die Zahl der Vertragslösungen verringert werden. „Um die Fachkräfte von morgen zu sichern, müssen wir die Ausbildungsverhältnisse von heute stabilisieren. Seit 2015 konnten wir über 5.000 Auszubildende und mehr als 300 Betriebe begleiten. In über 80 Prozent der Fälle konnte seitdem ein Ausbildungsabbruch verhindert werden. Das ist eine hervorragende Bilanz, denn jeder Abbruch ist einer zu viel“, erklärte Arbeits- und Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (23. Dezember) in Stuttgart.

In mehr als 2.100 Informationsveranstaltungen, Seminaren und Workshops seien Tipps und Hilfen für Auszubildende, Ausbilderinnen und Ausbilder sowie weitere für die Ausbildung verantwortliche Personen in den Betrieben gegeben worden. Außerdem unterstützt das Förderprogramm vor allem kleine und mittlere Betriebe dabei, die Qualität der Ausbildung stetig an neue Entwicklungen anzupassen und zu verbessern. Wenn nicht vermieden werden kann, dass ein

Ausbildungsverhältnis beendet wird, führt dies nicht automatisch zu einem Ausbildungsabbruch, da die Ausbildung oft in einem anderen Betrieb oder einem anderen Beruf fortgesetzt werden kann.

Die aktuell rund 20 Ausbildungsbegleiterinnen und Ausbildungsbegleiter unterstützen landesweit Auszubildende und Betriebe, aber auch Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte, wenn es in der Ausbildung kritisch wird. Sie sind bei Trägern angesiedelt, die 30 Prozent der Projektkosten übernehmen. Daneben finanziert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus die Koordinierungsstelle von „Erfolgreich ausgebildet“, die bei der BWHM GmbH (Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand) ansässig ist.

In der Förderperiode 2023/2024 werden folgende Träger vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert:

Träger	Fördersumme in Euro
Landesweite Koordinierungsstelle: Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand (BWHM GmbH)	244.000 Euro
HWK Ulm	39.881 Euro
HWK Stuttgart	67.100 Euro
HWK Konstanz	89.800 Euro
HWK Freiburg	269.400 Euro
Q-Prints & Service gGmbH in Kooperation mit HWK Karlsruhe und IHK Nordschwarzwald	176.600 Euro

Arbeitsförderung Karlsruhe, gGmbH (AFKA)	112.500 Euro
IHK Ulm	83.400 Euro
IHK Südlicher Oberrhein	224.500 Euro
IHK Region Stuttgart	225.000 Euro
IHK Reutlingen	89.800 Euro
Fortbildungsinstitut Rechtsanwaltskammer Stuttgart	114.900 Euro
Joblinge gAG, Region Rhein-Neckar, Heidelberg	131.000 Euro
Firmenausbildungsverbund, FABI e.V. Main-Tauber	45.400 Euro
<b>SUMME</b>	<b>1.913.281 Euro</b>

Weitere Informationen und den direkten Kontakt zur Koordinierungsstelle beziehungsweise der Ausbildungsbegleitung finden Sie unter [www.erfolgreich-ausgebildet.de](http://www.erfolgreich-ausgebildet.de).